

Erläuterungen

zur Neuzeichnung des Durchführungsplans der Stadt Detmold „Auf den Bohnenkämpfen“ und den in „grün“ eingetragenen Änderungen.

Auf Grund der Verfügung des Herrn Regierungspräsidenten vom 27. Mai 1958 ist der obengenannte Durchführungsplan noch einmal neu gezeichnet worden, da durch die verschiedenen Änderungen eine Unübersichtlichkeit in den Plänen entstanden war.

Bei der neuen Bearbeitung ergaben sich aus Zweckmäßigkeitsgründen und neuen Gesichtspunkten wiederum Änderungen, die in dem Plan in „grün“ eingetragen sind.

An der Sprottauer Straße sind die ursprünglich auf die einzelnen Wohnblöcke verteilten Garagen in Sammelgaragen zusammengefaßt worden. Für die zweigeschossigen Eigenheime südlich der Saganer Straße sind fünf Sammelgaragen neu geplant.

Östlich des zwölfgeschossigen Hochhauses sind drei neue zweigeschossige Reiheneigenheime vorgesehen, um das dortige Baugelände günstiger ausnutzen zu können.

Der zwischen den oben genannten Reiheneigenheimen und der 55er- Straße vorgesehene Gehweg soll um 5,00 m nach Süden verlegt werden. Dadurch wird für die Eigenheime eine größere Grundstücksfläche erteilt.

An der 55er- Straße, westlich der Sprottauer Straße, ist ein Gelände für verkehrsgebundene Betriebe in zweigeschossiger Bauweise vorgesehen.

Bei den dreigeschossigen Wohngebäuden nordöstlich der Saganer Straße soll der südlichste Block zur besseren Ausnutzung der Grundstücksfläche einen versetzten Anbau erhalten.

An der Westseite der Kissinger Straße -Einmündung Saganer Straße – sollen statt der geplanten zweigeschossigen Eigenheime 2 zweigeschossige, versetzte Wohnblocks errichtet werden. Für den südlichen Wohnblock ist der Einbau von Läden vorgesehen.

Für das südliche der Bachstraße an der Saganer Straße vorgesehene achtgeschossige Hochhaus sind Maximalgrenzen vorgesehen, die nicht überschritten werden dürfen; desgleichen für eventuelle Ladenbauten, Gaststätten oder einen Kinderspielplatz südwestlich des Hochhauses.

Um die Bebauung an der Bachstraße bei der Einmündung der Odermisser Straße zu einem guten städtebaulichen Abschluß zu bringen, ist hier die Errichtung eines weiteren 4- geschossigen Gebäudes vorgesehen. Die Grenze des Planungsgebietes ist entsprechend erweitert worden.

In allem übrigen bleiben der förmlich festgestellte Durchführungsplan, sowie die förmlich festgestellten Änderungen des Durchführungsplanes unverändert.